

Förderleitung von Wiesental nach Hambrücken Zweckverband „Wasserversorgung Lußhardt“



Abbau der Einspeisevorrichtung zur Desinfektion der Rohrleitung

AUFTRAGGEBER

Zweckverband
„Wasserversorgung Lußhardt“
Rathaus Waghäusel
Gymnasiumstrasse 1
68753 Waghäusel

GEWERK

§ Wasserversorgung
§ Erdbau
§ Straßenbau

DIENSTLEISTUNGEN

§ Grundlagenermittlung
§ Vorplanung
§ Entwurfsplanung
§ Genehmigungsplanung
§ Ausführungsplanung
§ Vorbereitung u. Mitwirkung bei der Vergabe
§ Bauüberwachung
§ Bauoberleitung
§ Objektdokumentation

§ SiGe-Koordination

§ Entwurfsvermessung
§ Bauvermessung

ZEITRAUM

Bauausführung von
06/2002 bis 04/2003

BAUKOSTEN

Die Kostenfeststellung beläuft sich auf
ca. 1.400.000 € brutto

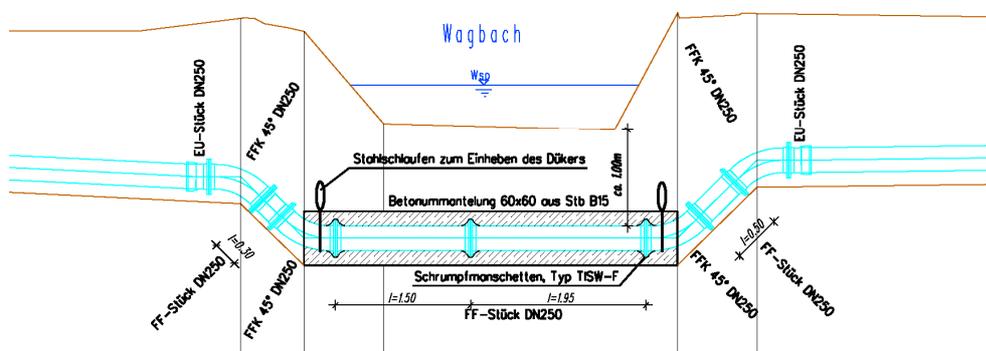
PROJEKTBECHREIBUNG

Der Zweckverband „Wasserversorgung Lußhardt“ versorgt ca. 27.000 Menschen mit dem kostbarsten Lebensmittel, Trinkwasser. Vom zentralen Wasserwerk in Waghäusel-Kirrlach werden die Verbandsgemeinden Waghäusel und Hambrücken über Förderleitungen versorgt.

Aus Gründen der Verbesserung der Versorgungssicherheit führen in alle Teilgemeinden mehrere Versorgungsleitungen (Ringleitungen). Hierdurch kann im Falle eines Rohrbruches oder Reparaturarbeiten am Rohrleitungsnetz die Wasserversorgung permanent aufrechterhalten werden.

Um diese Ringleitungen zwischen allen Teilgemeinden zu vervollständigen musste zwischen den Teilgemeinden Waghäusel-Wiesental und Hambrücken eine ca. 3,1 km lange Förderleitung DN 250 GGG verlegt werden. Die Rohrleitung wurde durch den Stadtwald im offenen Rohrgraben verlegt. Neben der Verlegung der Rohrleitung wurden auch mehrere Schachtbauwerke zur Aufnahme von Zähl- und Spüleinrichtungen errichtet.

Längsschnitt Düker



TECHNISCHE DATEN

§ Gesamtlänge Förderleitung DN 250 GGG ca. 3,1 km
§ Rohrgrabenaushub ca. 10.000 m³
§ Asphaltoberbau ca. 2.400 m²
§ Absperrarmaturen DN 100 – DN 250 ca. 40 Stück
§ Über- und Unterflurhydranten ca. 20 Stück
§ Grundwasserabsenkung auf ca. 1,0 km